

Schwere Sturmschäden am Allgäu Airport - Windböe deckt Dach des Tower Gebäude ab

In der Stadt Memmingen war es ein normales Gewitter mit viel Blitz und Donner aber kaum Regen. Auf dem Airport ist ein Sturm am Donnerstagabend über den Airport hinweggefegt und hat eine etwa 200 Quadratmeter große Dachfläche des Towergebäudes abgedeckt. Glücklicherweise ist niemand verletzt worden, wie uns die Pressesprecherin Marina Siladji versichert hatte. Auch seien Flugzeuge keine beschädigt worden. Umherfliegende Dachteile hätten mehrere Autos von Airport-Mitarbeitern und des Zolls „erheblich beschädigt“.

Dennoch kam es kurzzeitig zu Störungen im Flugbetrieb. Die gesamte Telefonanlage fiel aus. Verbindungen für Insider gab es über das Handynetz. Und es konnten zwei geplante Flugzeuge aus Portugal nicht in Memmingen landen. Sie mussten nach Friedrichshafen umgeleitet werden. Betroffen waren davon rund 200 Passagiere, die an diesem Abend nicht mehr nach Portugal starten konnten. Sie mussten im Terminal und in einer Turnhalle in Memmingerberg notdürftig nächtigen. Am Freitagmorgen ging es dann nach einem ausgiebigen Frühstück mit dem Bus nach Friedrichshafen von wo sie dann verspätet nach Porto und Faro in Portugal abflogen.

Diese Bilder boten sich anderntags als wir uns bei den Aufräumarbeiten trafen.







Text/Fotos: Anton Engel